

Niederschrift 14. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Wannefeld

Sitzungstermin:	Donnerstag, 20.07.2017
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Wannefeld, FFW-Gerätehaus

Anwesend:

Herr Gustav Wienecke
Frau Antje Brune
Herr Roland Eckstein
Herr Bernd Heidemann
Herr Marcus Wolf

Gäste:

Herr Baule
Herr Ralf Düring
Frau Hoppe
Frau Jacobs
Frau Ziep
Vertreter der Altmark Zeitung
Vertreter der Volksstimme

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung des Ortschaftsrates am 04.05.2017
- 4 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Wiederaktivierung des Jugendklubs
- 7 Stand Vorbereitung 620-Jahr-Feier
- 8 Vereinsförderrichtlinie
- 9 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ortschaftsrates, Herr Gustav Wienecke, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung des Ortschaftsrates fest. Es sind alle Ortschaftsräte anwesenden, damit ist die Beschlussfähigkeit mit vier Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gewährleistet.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststel-

lung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Änderungsanträge liegen nicht vor, sodass der Vorsitzende des Ortschaftsrates die Tagesordnung zur Abstimmung stellt.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung des Ortschaftsrates am 04.05.2017

Änderungsantrag zum TOP 4 der Niederschrift: Streichung des Satzes „Die Einnahmen aus den Dorfgemeinschaftshäusern sollen zur Deckung der Mehrausgaben für die Kita-Sanierung verwendet werden.“

Beschluss:

Der Ortschaftsrat stellt einstimmig, unter Berücksichtigung der Änderung, den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 13. Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.05.2017 fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 4 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Gustav Wienecke informiert:

- Die Bänke bzw. Sitzgelegenheiten für den Dorfplatz wurden aufgestellt. Tische sollen, wenn möglich, folgen!
- Gegen das Aufstellen von zwei Bänken auf dem Dorfplatz gab es eine Eingabe.
- Eine Bank wurde in Polvitz und eine Bank am Dorfgemeinschaftshaus aufgestellt.
- Die Frühblüher werden gepflanzt, 1.000 Stück. Das sind zu wenig, besser wären 10.000 Stück. Der Boden soll bzw. muss vorbereitet werden. Die Pflanzung erfolgt mit Maschine.
- Die Türen im Dorfgemeinschaftshaus wurden schon ausgetauscht. Die Arbeiten gehen weiter.
- Die Reinigung der Stühle im Dorfgemeinschaftshaus muss vorgenommen werden. Laut Kostenvoranschlag sind je Stuhl 20,00 € einzuplanen. Somit liegen die Gesamtkosten bei 1.600,00 €. Die Finanzierung muss noch geklärt werden.
- Herbstfeuer – Problem: Abfahren der Asche, allerdings haben Bürger teilweise schon neue Brandabfälle abgeladen.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Ralf Düring, ehemaliger Einwohner von Polvitz, legt dar, dass sich die Polvitzer Einwohner noch eine zweite Sitzgelegenheit, aber keine Tisch wünschen. Die zweite Sitzgelegenheit

könnte aus zwei robusten halben Baumstämmen bestehen. Zusätzlich könnte, jeweils links oder rechts daneben, ein Baumstumpf eingegraben werden, der tischhoch aus der Erde ragt, um ggf. Trinkflaschen in dieser Höhe abzustellen.

Ein Tisch und ein Papierkorb sind nicht erwünscht, da dann dieser Treffpunkt schneller Vermüllen würde.

Anfrage von Katrin Ziep, ob die Volleyballspieler weiterhin den Schlüssel für die Toiletten bekommen könnten.

Herr Heidemann weist im Auftrag von Frau Presser darauf hin, dass von den Krähen der naheliegenden Bäume eine Belästigung ausgeht. Dazu kann der Ortsbürgermeister keine Auskunft geben. Die Anwohner bitten um Meldung an das Umweltamt.

Herr Heidemann bemängelt den Zustand bzw. die Schäden der Radwege.

- Es soll eine Besichtigung durch das Bauamt geben, aber ohne Anwesenheit der zuständigen Ortsbürgermeister.

TOP 6 Wiederaktivierung des Jugendklubs

Anfrage auf Wiederbelebung des Jugendklubs von Frau Streibel.

Der Jugendklub wurde an die Feuerwehr übergeben.

Die Verantwortung für die Betreibung des Jugendklubs würde Frau Streibel übernehmen. Es müssen eine Nutzungsordnung erarbeitet und die Toilettenbenutzung geklärt werden. Die Stadt muss dem Antrag zustimmen.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat stimmt der Wiederbelebung des Jugendklubs zu. Er empfiehlt, die nächste Sperrmüllaktion zu nutzen, um evtl. Möbel für die Ausstattung zu bekommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7 Stand Vorbereitung 620-Jahr-Feier

Termin der Veranstaltung ist der 18/19. August 2018

Das Zelt, die Versorgung und Musik stehen, alle Verträge sind abgeschlossen.

Ablauf

Sonnabend: Kaffee und Kuchen – Wannefelder Frauen
 Programm Hundeshow
 Frau Veronika Hoppe kümmert sich um das „Programm für Erwachsene“.
 150,00 Euro für die „Preiselbeeren aus Calvörde“

18:00 bis 18:30 Uhr Filmvortrag mit Dietmar Plaschke unter Mithilfe von Heiko Richter

Ansprache des Ortsbürgermeisters

20:00 Uhr - ...:00 Uhr Disko

22:00 Uhr Programmpunkt!

Theatergruppe – Überraschung

Feuershow oder Feuerwerk

Sonntag: ab 09:00 Uhr Technikshow
 09:00 bis 16:00 Uhr Frührschoppen mit Miester Musikzug

- Werbung mit Strohpuppen – vier Strohballen werden benötigt.
- Sponsoren – wie in den Jahren zuvor.

TOP 8 Vereinsförderrichtlinie

Nach dem die Auskunft im letzten Jahr erteilt worden war, dass die Brauchtumsmittel im laufenden Jahr ausgegeben und nicht angespart werden sollen, wurden die Mittel an die Vereine verteilt.

Gegenwärtig steht eine Vereinsförderrichtlinie zur Diskussion. Hierin ist u. a. dargelegt, wer wird gefördert, wer hat Vorrang bei der Förderung. Der Sozialausschuss der Stadt entscheidet über Anträge der Vereine aus der Kernstadt, die Ortschaftsräte über die Anträge ihrer örtlichen Vereine.

Die Anträge müssen von Vereinen gestellt. Das Geld kann nur entsprechend der Richtlinie vergeben werden.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

Es gibt keine weiteren Anfragen und Anregungen.

Gustav Wienecke
Vorsitzender des Ortschaftsrates
der Ortschaft Wannefeld